

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Ralf Borschke, Fraktion der AfD

Rissvorkommen in Katzenow

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Rissvorfälle sind binnen 24 Stunden bei der Wolfschadenshotline oder bei den für den Wolf zuständigen Stellen zu melden. Die Hotline ist 24 Stunden an sieben Tagen in der Woche besetzt. Dort werden die Rissvorfälle aufgenommen und umgehend der Rissgutachtereinsatz koordiniert. Bei einem Rissgutachtereinsatz werden der konkrete Schadensumfang an getöteten und verletzten Tieren, die vorhandenen Herdenschutzmaßnahmen und alle Hinweise auf einen Verursacher dokumentiert sowie DNA-Proben zur Feststellung eines möglichen Verursachers genommen.

Wurde bei dem eventuellen Rissvorfall in Katzenow vom 10. April 2020 ein Rissgutachter hinzugezogen?

Wenn ja, wurden entsprechende Genproben genommen, um festzustellen, welche Tierart für den Riss verantwortlich ist?

Der mögliche Rissvorfall wurde nicht bei der offiziellen Schadenshotline gemeldet und konnte somit nicht durch einen offiziellen und eigens dafür geschulten Rissgutachter begutachtet werden.

Die Tierhalterin hat versucht, die Klärung des Verursachers über Amtstierarzt und Polizei zu realisieren. Die Genproben wurden ohne vorherige Abstimmung mit den dafür zuständigen Stellen durch den Amtstierarzt genommen und an das nationale Referenzlabor für genetische Analysen von Großkarnivoren gesendet (Senckenberg Forschungsinstitut Frankfurt, Standort Gelnhausen, der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung).

Die Naturschutzbehörden haben erst im Nachgang hiervon Kenntnis erlangt und der Analyse der Genproben zugestimmt. Deren Ergebnisse liegen noch nicht vor.